



Arbeitsverteilung KIGA Jahr 2007/2008

Kindergarten am Bombach e.V.

Die Aufgabe des Elternvereins ist es, den Kindergarten zu betreiben, d.h. den Kindergartenbetrieb sicherzustellen und derzeit **€1.500,00** pro Kindergartenjahr zu erwirtschaften. **Mit diesem Geld werden für die Kinder Bilderbücher, Spielzeug und Mobiliar gekauft.**

Darüber hinaus wollen wir den Kindergarten **nach außen positiv darstellen**, um so weiterhin neue Kinder zu gewinnen. Außerdem sollte es unser Ziel sein, unseren Kindern vorzuleben, dass die freiwillige Mitarbeit in einem gemeinnützigen Verein Freude macht und ein für alle positiver Beitrag zu unserer Gesellschaft ist.

Umstrukturierung/Minimierung des Arbeitskontingents und Vergabe der Arbeiten zum Ende des Kindergartenjahres:

Die Liste der zu erledigenden Aufgaben ist lang und alle Aufgaben sind wichtig, um den Kindergartenbetrieb aufrecht zu erhalten. Wäsche waschen genauso wie Vorstandsarbeit, und wird zur Aufrechterhaltung des Betriebs benötigt.

Die Idee ist, zu akzeptieren, dass alle Arbeiten wichtig sind und unterschiedliche Lebenssituationen unterschiedlich viel Einsatz ermöglichen. Auf diese Weise soll die Arbeit möglichst gerecht verteilt werden.

Die Arbeit wird in der Regel an Teams vergeben, die sich eigenverantwortlich organisieren. Zusätzlich zu diesen **eigenverantwortlich** zu erfüllenden Aufgaben muss jedes Mitglied noch an **3 Events** mitwirken. Ausnahme ist der Vorstand.

Verteilen der Posten und Arbeiten erfolgt folgender Maßen:

Die Familien erhalten eine Liste mit allen zu verteilenden Arbeiten, um sich schon vorab damit auseinanderzusetzen.

Nach den Pfingstferien erhalten die Familien eine Liste der zu verteilenden Posten im Kindergarten. Jede Familie trägt auf der Liste eine Wunschtätigkeit und 2 Alternativen ein und gibt diese innerhalb von drei Wochen an den Elternbeirat (Postfach) zurück. Der Elternbeirat ordnet die Tätigkeiten den Familien zu. Die endgültige Liste

wird anschließend ausgehängt. Für eventuelle Probleme steht der Elternbeirat als Schlichtungsstelle zur Verfügung.

Einige Posten werden vom Vorstand vorab für noch neu kommende Familien reserviert bzw. markiert (Jobs die leicht zu erfüllen sind unter anderem **Veranstaltungskomitee** (1 Person), **Putz- und Aufräumtage, Wäsche waschen** (3 Personen). Das Vorstandsmitglied, welches für die Anmeldungen zuständig ist, sollte schon im Vorgespräch bei der Anmeldung die Eltern darüber informieren.

Jede Familie erhält eine Vereinbarung für die Tätigkeit, die sie übernommen hat.

Wenn es im Herbst bei den Elternbeiratswahlen **neu gewählte** Elternbeiräte gibt, übernehmen die **abgewählten** Beiräte die Jobs der neuen. Gleiches gilt für den Vorstand. In Absprache können Jobs untereinander getauscht werden.

Jede Familie unterschreibt eine Vereinbarung, in der die Tätigkeit beschrieben ist. Bei nicht Einhaltung der Vereinbarung erfolgen durch den Vorstand bis zu 2 Abmahnungen. Wird die Vereinbarung dann immer noch nicht eingehalten, wird eine Geldstrafe auferlegt. Die Höhe dieser Geldstrafe wird in der Mitgliederversammlung im November 2007 festgelegt.

Ist es einem Mitglied (bzw. dessen Ehepartner) aufgrund eines Härtefalls (schwierige Schwangerschaft, pflegebedürftiges Familienmitglied etc.) nicht möglich, seinen Arbeitsbeitrag zu leisten, wendet es sich an den Vorstand mit der Bitte um Abstimmung mit dem betroffenen Team und eventueller Entlastung.